

## Online-Registrierung-PEP-Seminar

[www.uniklinikum-dresden.de/PEP2019](http://www.uniklinikum-dresden.de/PEP2019)

Preise PEP Seminar	
Volle Gebühr	150,00 EUR
Ermäßigte Gebühr*	80,00 EUR
*gültig für Mitglieder des Fördervereins Traumanetz Seelische Gesundheit e.V. sowie für Studierende, Auszubildende, PJler, PsychologInnen im Praktikum → Bitte senden Sie den entsprechenden Nachweis per E-Mail an <a href="mailto:Katrin.Hospodarz@ukdd.de">Katrin.Hospodarz@ukdd.de</a>	

## Veranstaltungsort PEP Seminar

Klinikgelände des Universitätsklinikum Carl Gustav Carus  
Konferenzraum 1.110 im 1. OG Haus 22 (Caruso)  
Fetscherstraße 74 • 01307 Dresden

## Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. univ. Julia Schellong  
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Klinik und Poliklinik für Psychotherapie und Psychosomatik  
Fetscherstraße 74 • 01307 Dresden  
E-Mail: [julia.schellong@uniklinikum-dresden.de](mailto:julia.schellong@uniklinikum-dresden.de)

## Veranstaltungsorganisation

Ansprechpartnerin: Frau Katrin Hospodarz  
E-Mail: [Katrin.Hospodarz@ukdd.de](mailto:Katrin.Hospodarz@ukdd.de)  
Telefon: 0351 458-19148

## Online-Registrierung-Fachtagung

[www.uniklinikum-dresden.de/traumanetz-fachtagung](http://www.uniklinikum-dresden.de/traumanetz-fachtagung)

Preise Fachtagung	
Volle Tagungsgebühr	90,00 EUR
Ermäßigte Tagungsgebühr*	50,00 EUR
*gültig für Mitglieder des Fördervereins Traumanetz Seelische Gesundheit e.V. sowie für Studierende, Auszubildende, PJler, PsychologInnen im Praktikum → Bitte senden Sie den entsprechenden Nachweis per E-Mail an <a href="mailto:Katrin.Hospodarz@ukdd.de">Katrin.Hospodarz@ukdd.de</a>	

Nach Ihrer verbindlichen Online-Registrierung erhalten Sie eine Bestätigungs-E-Mail, in der Sie über die Zahlungsmodalitäten informiert werden. Die zur Überweisung der Tagungsgebühr notwendige Bankverbindung erhalten Sie in dieser E-Mail. Anmeldeschluss ist der **13. November 2019!**

Eine **schriftliche Abmeldung** von den Veranstaltungen und die damit verbundene Rückerstattung der Gebühr (abzgl. 20 EUR Bearbeitungsgebühr) ist nur **bis zum 1. November 2019** möglich!

Bei späteren Abmeldungen werden keine Kosten erstattet, es ist jedoch möglich, eine andere Person als TeilnehmerIn zu benennen. Bitte wenden Sie sich in diesem Fall an Frau Katrin Hospodarz (Ansprechpartnerin der Veranstaltungsorganisation).

## Tagungsort Fachtagung

Deutsches Hygiene-Museum Dresden  
Lingnerplatz 1 • 01069 Dresden

## Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. univ. Julia Schellong  
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Klinik und Poliklinik für Psychotherapie und Psychosomatik  
Fetscherstraße 74 • 01307 Dresden  
E-Mail: [Julia.Schellong@ukdd.de](mailto:Julia.Schellong@ukdd.de)

## Veranstaltungsorganisation

Ansprechpartnerin: Frau Katrin Hospodarz  
E-Mail: [Katrin.Hospodarz@ukdd.de](mailto:Katrin.Hospodarz@ukdd.de)  
Telefon: 0351 458-19148

Die Abstracts zu den angebotenen Vorträgen und Workshops sowie Informationen zu den Referenten finden Sie im Internet unter: [www.ukdd.de/traumanetz-fachtagung](http://www.ukdd.de/traumanetz-fachtagung)

Die Veranstaltung wurde mit insgesamt 9 CME-Punkten von der Sächsischen Landesärztekammer zertifiziert.

Die Carl Gustav Carus Management GmbH zeichnet für die vertragliche und finanzielle Abwicklung dieser Veranstaltung verantwortlich: [www.carus-management.de](http://www.carus-management.de)

Förderverein Traumanetz Seelische Gesundheit e.V.: [www.verein-tsg.de](http://www.verein-tsg.de)

Deutsches Hygiene-Museum: [www.dhmd.de](http://www.dhmd.de)

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Klinik und Poliklinik für Psychotherapie und Psychosomatik: [www.uniklinikum-dresden.de/ps](http://www.uniklinikum-dresden.de/ps)

# Trauma und (Ver)Bindung

12. Fachtagung Traumanetz Seelische Gesundheit

15. November 2019



Mit freundlicher Unterstützung von:



## 12. FACHTAGUNG TRAUMANETZ SEELISCHE GESUNDHEIT

PROGRAMM FREITAG | 15. 11. 2019

WORKSHOPS Freitag | 15. 11. 2019

Programm DONNERSTAG | 14. 11. 2019

### TRAUMA UND (VER)BINDUNG

#### 12. Fachtagung Traumanetz Seelische Gesundheit

Seit dem Fall der innerdeutschen Mauer sind 30 Jahre vergangen. Die 12. Fachtagung Traumanetz Seelische Gesundheit nimmt dies zum Anlass, in diesem Jahr Trauma und (Ver)Bindung in den Fokus zu rücken. Neben der Präsentation der neusten psychotraumatologischen Erkenntnisse findet ein Austausch über derzeit relevante Themen statt. So werden aktuelle fachliche Erkenntnisse im Bereich Traumapädagogik und ressourcenbasierter psychodynamischer Therapie von PTBS präsentiert. Außerdem werden Präventionsmöglichkeiten von Straftaten gegen das Leben im Kontext von Intimpartnergewalt vorgestellt und diskutiert. In einem Workshop wird das inspirierende Projekt „Snaga Žene“ (Dt. „Die Stärke der Frauen“) zur sozialen Stärkung von Frauen in Bosnien-Herzegowina vorgestellt. Mit Blick auf das diesjährige Thema der Tagung wird sich den Workshops und Vorträgen mit Aspekten von (Ver)Bindung auseinandergesetzt: Wie können Menschen Brüche und Umbrüche bewältigen? Wie hängen Trauma und Bindung zusammen? Welche Nachwirkungen der DDR sind noch heute in den Biografien der Patientinnen und Patienten mit Traumafolgestörungen spürbar? Wir freuen uns wie immer auf einen regen interdisziplinären Dialog.

Die Fachtagung findet statt mit freundlicher Unterstützung von:



Die Abendveranstaltung der Jahrestagung des SFB 1285 „Invektivität“ an der Technischen Universität Dresden findet in Kooperation mit dem Traumanetz Seelische Gesundheit und dem Deutschen Hygiene-Museum statt.



#### FREITAG | 15. November 2019 DEUTSCHES HYGIENE-MUSEUM DRESDEN

- 09:00 Uhr Begrüßung**  
Julia Schellong, Förderverein Traumanetz Seelische Gesundheit e.V.  
**Grußworte**  
Iris Kloppich, Opferbeauftragte der Sächsischen Staatsregierung  
**Moderation**  
Constanze Höhne, Psychosozialer Krisendienst Dresden
- 09:10 Uhr Ressourcenbasierte psychodynamische Therapie der komplexen PTBS**  
Wolfgang Wölller, Bonn
- 10:10 Uhr Bindungsstörung oder ge-STÖR-te Bindung – ein traumapädagogischer Zugang zum Verständnis**  
Martin Kühn, Worpsswede
- 11:00 Uhr Pause**
- 11:30 Uhr Balance zwischen Empowerment und Enttäuschung – psychosoziale Beratung Betroffener politischer Verfolgung und staatlicher Willkür in der ehemaligen DDR**  
Adrian Gallistl, Jena
- 12:15 Uhr Morde in Partnerschaften und an Kindern: Ein globaler Überblick**  
Heidi Stöckl, London
- 13:00 Uhr Mittagspause**
- 14:00 Uhr Ausblick: Traumanetz Seelische Gesundheit**  
Julia Schellong, Dresden  
**Einblick: Die Stärke der Frauen**  
Branka Antic Štauber, Tuzla
- 14:30 Uhr Workshop-Block A W1 – W7**
- 16:00 Uhr Pause**
- 16:15 Uhr Workshop-Block B W1 – W7**
- 17:45 Uhr After Work-Austausch**
- 18:15 Uhr Mitgliederversammlung des Fördervereins Traumanetz Seelische Gesundheit e.V.**

#### FREITAG | 15. November 2019 DEUTSCHES HYGIENE-MUSEUM DRESDEN

Die Workshops werden jeweils inhaltsgleich in **Block A und Block B** angeboten, um Ihnen die **Teilnahme an zwei verschiedenen Workshops zu ermöglichen.**

**14:30 Uhr – 16:00 Uhr Workshop-Block A**  
**16:15 Uhr – 17:45 Uhr Workshop-Block B**

- W1 Geflüchtete Familien: Trauma und Bindung im Kontext von Flucht**  
Ilka Lennertz, Dresden
- W2 Bindungsstörung oder ge-STÖR-te Bindung – ein traumapädagogischer Zugang zum Verständnis**  
Martin Kühn, Worpsswede
- W3 Klopfen macht die Herausforderungen mit Kindern leichter**  
Claudia A. Reinicke
- W4 Screening Tools und andere Ansätze der Prävention von Morden in Partnerschaften und an Kindern**  
Heidi Stöckl, London
- W5 Therapeutische Beziehung bei Patienten mit komplexer PTBS**  
Wolfgang Wölller, Bonn
- W6 Brüche – Umbrüche und menschliche Befähigungen zu deren Bewältigung**  
Elke Schach & Natascha Unfried, Chemnitz
- W7 Snaga žene – die Stärke der Frauen Healing trauma beyond psychological treatment (Der Workshop wird auf Deutsch gehalten)**  
Branka Antic Štauber, Tuzla

#### Sonderseminar

**DONNERSTAG | 14. November 2019**  
**09:00 Uhr – 16:15 Uhr**

Deutsches Hygiene-Museum Dresden  
Lingnerplatz 1 • 01069 Dresden

**Michael Bohne**

**Prozess- und Embodimentfokussierte Psychologie PEP®**

Diese Methode kombiniert bifokal-multisensorische Interventionstechniken mit einer prozessorientierten Weiterentwicklung der Klopftechnik aus der sogenannten Energetischen Psychologie.

#### Öffentlicher Vortrag im DHMD

**DONNERSTAG | 14. November 2019**  
**19:00 Uhr**

Deutsches Hygiene-Museum Dresden  
Lingnerplatz 1 • 01069 Dresden

**Hartmut Böhme**

**Verwerfung, Schändung, Kränkung des Körpers. Kulturelle Figurationen des Invektiven**

Welche kulturellen, rhetorischen und psychodynamischen Konfigurationen ermöglichen diese Formen invektiver Gewalt?

Öffentliche Abendveranstaltung der Jahrestagung des SFB 1285 „Invektivität“ an der Technischen Universität Dresden in Kooperation mit dem Traumanetz Seelische Gesundheit und dem Deutschen Hygiene-Museum.

**Eintritt frei.**